

# **17. AURICHER FRAUENWOCHEN**



**VOM 01. MÄRZ – 24. MÄRZ  
2007**

**V.I.S.D.P. ARBEITSGEMEINSCHAFT AURICHER FRAUEN  
C/O GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE DER STADT AURICH**

... klingt wirklich gut : 2007–das europäische Jahr der Chancengleichheit für alle. Ja, Sie haben richtig gelesen: für alle! Dahinter verbirgt sich die Erwartung, dass Chancengleichheit und Gleichberechtigung nun endlich vollständig zur gesellschaftlichen Realität werden und nicht nur formal rechtlich oder partiell stattfinden. Gesetze sind das eine–sie auch nutzen zu können liegt nur allzu oft an den konkreten Rahmenbedingungen vor Ort.



In Aurich stehen seit etlichen Jahren viele engagierte Frauen dafür, das gesellschaftliche Klima und das öffentliche Bewusstsein stets aufs Neue für frauenrelevante Themen zu sensibilisieren und damit die Weiterentwicklung von Chancengleichheit und Frauenthemen auf lokaler Ebene aktiv zu fördern.

Diese Engagierten, zusammengeschlossen in der „Arbeitsgemeinschaft Auricher Frauen“, präsentieren Ihnen auch 2007 ein Programm, nämlich das der „17. Auricher Frauenwochen“, das sich wieder einmal selbst übertrifft: in seiner thematischen Bandbreite genauso wie in der Vielzahl der mitwirkenden Einzelpersonen, Institutionen und Verbände. Dafür allen Beteiligten von Herzen meinen Dank und meine Anerkennung!

Ausdrücklich aufmerksam machen möchte ich Sie auf den Aktionstag am 10. März, eine Veranstaltungsform, die so noch nicht angeboten wurde. Eine tolle Idee, wie ich finde! Ich hoffe, Sie sind am 10. März dabei und natürlich auch bei vielen weiteren Veranstaltungen. Wir freuen uns wie immer auf Sie!

Ihre

*Ina Boje*

Ina Boje  
Kommunale Gleichstellungsbeauftragte  
der Stadt Aurich

## Zeit und Ort

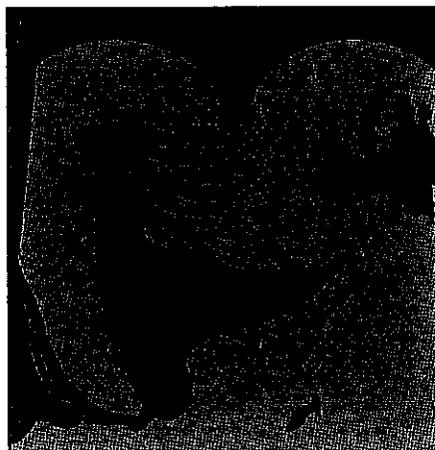
Do	01.03.	19:30	Wie aus der ungeliebten die Auserwählte wird"	Stadtbibliothek
Fr	02.03.		Weltgebetstag	Auricher Kirchengemeinden
Sa	03.03.	13:30	Mit Sport dem Alltagsstress entfliehen	MTV Halle
So	04.03.	10:30	Kreistanz	KVHS
Di	06.03.	20:00	Transsexualität – Geschichte einer Wandlung: Film	Kinocenter Carolinenhof
Mi	07.03.	20:00	Transsexualität – Geschichte einer Wandlung: Diskurs	Hochzeitshaus
Do	08.03.	19:00	Zur Geschichte des Internationalen Frauentages	Historisches Museum
Fr	09.03.	19:00	Stalking	Ostfrieslandhaus
Sa	10.03.	10:00	Aktionstag im Europahaus	Europahaus
Mi	14.03.	20:00	Bewußt SEIN statt krank WERDEN	Mütter- und Frauenzentrum
Do	15.03.	10:00	Wellness - Wohlfühlen in Alltag und Beruf	EWE Kundencenter
Fr	16.03.	17:00	60 Jahre nach Kriegsende - Was hat das mit mir zu tun?	Diakonisches Werk
Sa	17.03.	10:30	25. ökologisches Frauenfrühstück	Europahaus
Di	20.03.	08:00	Zukunftswerkstatt für junge Frauen	KVHS
Di	20.03.	20:00	Heimwerken für Frauen	Betriebshof Stadt Aurich
Mi	21.03.	18:30	Wenn Eltern älter werden	Mütter- und Frauenzentrum
Fr	23.03.	19:00	Hinterbliebenenrente	Ostfrieslandhaus
Sa	24.03.	20:00	Theater: „Die heilige Johanna der Einbauküche	Stadthalle

# Mit Märchen leben...

„Wie aus der Ungeliebten die Auserwählte wird“

Sandra T. Klaassen interpretiert das Märchen Aschenputtel, eine  
Erzählung der

*Gebrüder Grimm*



Ort: Stadtbibliothek, Aurich  
(Hafenstraße)

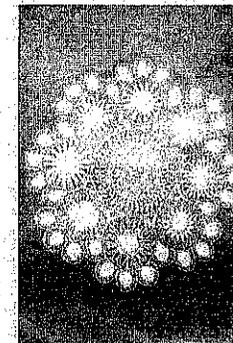
Zeit: 19:30 Uhr

Frauen aller Konfessionen laden ein zum

## WELTGEBETSTAG



Unter Gottes Zelt vereint



Die Ordnung des diesjährigen Weltgebetstages haben Frauen aus **Paraguay** erarbeitet.

Paraguay liegt mitten im Herzen Südamerikas. Jahrelang gab es hier eine Diktatur, in der hunderte von Regimekritikern/Innen einfach „verschwanden“, gefoltert und ermordet wurden.

Obwohl Paraguay jetzt eine demokratische Verfassung hat, leidet das Land noch heute unter den Folgen dieser Zeit. Trotzdem blieb (fast) alles beim alten, vor allem, was Korruption, Gewalt und Armut anbetrifft.

Viele Menschen aus Paraguay setzen sich nun für grundlegende Veränderungen ein, um den jungen Menschen dieses wunderschönen Landes Hoffnung auf eine friedliche und gerechte Zukunft zu geben.

Den Frauen aus Paraguay liegt daher die Einheit der Christen am Herzen und sie laden uns ein, mit ihnen gemeinsam um Gottes Frieden zu beten.

Ort und Zeit der Gottesdienste am Freitag, dem 02. März 2007 entnehmen Sie bitte der Tagespresse.



Ausschuss für  
Frauenarbeit der  
Ev.-ref. Kirche



Frauenwerk im Haus  
kirchlicher Dienste der  
Ev.-luth. Landeskirche  
Hannovers  
Sprengel Ostfriesland



Frauenseelsorge Bistum  
Osnabrück und Kath.  
Frauengemeinsch.  
Deutschlands, Dekanat  
Ostfriesland



## Mit Sport dem Alltagsstress entfliehen



Der MTV Aurich bietet Ihnen hiermit die Möglichkeit dazu. Von Power bis Entspannung können Sie Ihren Belastungen entgegenwirken und etwas Gutes für Ihr Wohlbefinden und Ihr inneres Gleichgewicht tun.

**Samstag, 03.03.2007 von 13.30 – 18.00 Uhr beim MTV Aurich, Zingelstraße 12**

Wir beginnen für Sie als Begrüßung und Einstimmung mit einer spritzigen Darbietung unserer Showgruppe unter der Leitung von Frau Conny Buß, gehen dann in die einzelnen Workshops über und enden mit einer mitreißenden American Square Dance Aufführung unter der Leitung von Herrn Ingo Schumacher.

### Workshops á 45 min:



#### Aerobic / Dance Aerobic (Leitung: Conny Buß)

Aerobic ist ein effektives Ganzkörpertraining, bei dem das Ausdauertraining im Mittelpunkt steht. Die Übungen aus Gymnastik u. Tanz werden mit Musik in ein systematisch aufgebautes Training zusammengeführt. Sie werden im High-/Low-Impact unterteilt und regen den Sauerstoffumsatz sowie die Fettverbrennung optimal an.

#### Bauch, Beine, Po (Leitung: Uta Janssen)

Bei diesem Ganzkörper-Workout wird den gewissen Problemzonen der Kampf angesagt!!! Durch gezielte Übungen in Verbindung mit Musik, sowie dem Einsatz verschiedener Sportgeräte, werden schwerpunktmäßig Bauch, Beine und Po trainiert und somit effizient gekräftigt. Das Ergebnis ist eine gezielte Straffung der Figur durch Muskelaufbau.



#### Fitnessboxen (Leitung: Horst Schmidt & Horst Mrosewski)

Mit Draufhauen hat das nichts zu tun. Fitnessboxen ist ein Allround – Programm zur Steigerung/Erhaltung der motorischen Eigenschaften Beweglichkeit, Koordinationsfähigkeit, Schnelligkeit, Ausdauer u. Kraft. Das Schlagtraining am Boxsack eignet sich gut, um Aggressionen abzubauen und Ihr Selbstbewusstsein zu steigern.

#### Krafttraining im Fitnessraum (Leitung: Elvira Theessen)

Nach einem kurzen Warm-Up erfolgt ein speziell auf die Person abgestimmtes Krafttraining an Geräten. Durch Training großer Muskelgruppen können unterschiedliche Trainingseffekte erzielt werden. Krafttraining verbessert die allgemeine Körperfitness und festigt die Körperhaltung durch Kräftigung der Muskulatur.



#### Stretching (Leitung: Gerlinde Rocker)

Stretching ist eine sehr effektive Form der Muskeldehnung, die zu mehr Beweglichkeit, Entspannung und Wohlbefinden führt. Dadurch erhöhen Sie intensiv die Elastizität der Muskeln, Gelenke, Sehnen und Bänder. Gleichzeitig beugen Sie Muskelkater vor. Stretching ist somit ein idealer Ausgleich bei Bewegungsmangel und einseitiger Alltagsbelastung.

#### Pilates (Leitung: Jutta Jeschek)

Das Ganzkörpertraining verbindet Atemtechnik, Koordination, Kraftübungen und Stretching in harmonisch fließenden Bewegungen. Auf schonende Weise verbessern Sie Ihre Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration, Kraft & Ausdauer. Sie bringen Ihren Körper in Balance u. beugen Rückenschmerzen/Muskelverspannungen vor.



#### Autogenes Training (Leitung: Beate van de Sandt)

Durch diese Methode der konzentrierten Selbstbeeinflussung (Autosuggestion), versucht man sich selbst durch gedankliche Formeln in einen Zustand der körperlichen Entspannung zu versetzen. Dadurch werden gesundheitliche Störungen, die aus Stresssituationen/Spannungszuständen entstehen, vorgebeugt.

#### American Square Dance (Leitung: Ingo Schumacher)

Square Dance ist eine überaus gesellige Form des amerikanischen Volkstanzes. Jeweils 8 Personen tanzen nach den Ansagen eines Callers und bilden aus einer quadratischen Grundstellung, Figuren aus Kreisen, Linien, Sternen und mehr. Die Tänzer müssen keine Figurenfolgen auswendig lernen. Schrittkombinationen entfallen.



#### Tribal Dance (Leitung: Rukiye Duyar-Jansen)

Tribal Dance ist ein in den USA entwickelter kraftvoller erdiger Tanzstil. Angereichert mit Elementen aus indischem Tanz, Folkortänzen und Flamenco lebt Tribal Dance von der Ausstrahlung der Gruppe. Es werden verschiedene Elemente des Bauchtanzes und der orientalischen Folklore faszinierend miteinander verschmolzen.

**Die Workshops von á 45 min sind kostenfrei und zeitlich kombinierbar.  
Anmeldungen müssen bis spätestens zum 25. Februar 2007 erfolgen.**

Der MTV Aurich behält sich vor, das angebotene Sportprogramm der einzelnen Workshops entsprechend der Nachfrage anzupassen und ggf. zu ändern.

### Informationen und Ansprechpartner:

**Frau Janet Schubert (stellv. Vorsitzende für den Bereich Frauen)**

Tel. / Fax: 04941 – 68 551 oder 0170 – 69 16 354

Email: Janet\_Schubert@gmx.de

**Geschäftsstelle des MTV Aurich**

Tel: 04941 – 10 221 oder Fax: 04941 – 67 828

Email: info@mtvaurich.de

04.03.

10:30

20:00

06.03. und 07.03.

## Kreistanz

Mit einfachen Kreistänzen erfahren wir aus der Bewegung heraus die sich verabschiedenden Winterkräfte und begrüßen die neuen jungen Kräfte des beginnenden Frühjahrs.

Kreistänze unterstützen Wandlungs- und Heilungsprozesse auf vielfältige Weise. Tanzend können wir die Energien im Körper ausbalancieren und ein Stück verlorene Körperheimat, Lebensfreude, Sinnlichkeit, Stärke und Frauenkultur wieder finden.

Ort: KVHS Aurich, Oldersumer Strasse  
Zeit: Sonntag, 04. März 2007  
10.30 - 15.15 Uhr

Beitrag: 12,00 € (evtl. Ermäßigung: Tel. 87740)  
Mittagsmenu möglich für 8,00 €

Mitbringen: Gymnastikschuhe oder Stoppersocken

Anmeldung: bis 26. Februar 2007 bei der KVHS  
Aurich, Tel.: 04941-95800

Veranstalterin: Christel Weidlich

ULRIKE-JOHANNA TEUSEN  
OTL HANS-ULRICH TEUSEN

# TRANSSEXUALITÄT

## GESCHICHTE EINER WANDLUNG

DI 6. MÄRZ 20 UHR MI 7. MÄRZ 20 UHR  
KINOCENTER CAROLINENHOF HOCHZEITSHAUS AURICH

FILM

DISKURS



### «Enthüllung einer Ehe»

1999, Drama, TV-Film, ca. 90 Minuten  
Regie: Michael Verhoeven  
Drehbuch:  
Michael Verhoeven, Nicole Walter-Lingen  
Produktion:  
Martin Bach f. A. d. SWR, Maran Film  
Musik: Martin Grassl  
Kamera: Stefan Spreer  
mit Nina Hoyer und Dominique Horwitz u.a.

Jana Westphal (Nina Hoyer) ist glücklich verheiratet. Allerdings verhält sich ihr Ehemann Roman (Dominique Horwitz) in letzter Zeit merkwürdig: Panikattacken, keine Lust auf Sex. Dann entdeckt sie sein Doppelleben: Roman ist transsexuell. Jana hofft, ihr Mann stecke nur vorübergehend in einer Krise...

### Informations- und Diskussionsabend mit Ulrike-Johanna Teusen

### Informationen und Aspekte zu Transsexualität und Geschlechtsumwandlung

biologisch | juristisch | medizinisch | gesellschaftlich

### Antworten | Diskussion

### Literatur-Tisch zum Thema

Um einen Kostenbeitrag von 5,00 € wird gebeten.

# ALLE JAHRE WIEDER KOMMT DER 8. MÄRZ ZUR GESCHICHTE DES INTERNATIONALEN FRAUENTAGS

Vortrag von Dr. Kerstin Wolff

Am 19. März 1911 wurde in Deutschland, das damals noch das Deutsche Kaiserreich hieß, der Internationale Frauentag zum ersten Mal begangen.



Unter dem alles beherrschenden Thema "Kampf um das Frauenwahlrecht" hatten Sozialdemokraten und Gewerkschaften ihre Mitglieder aufgerufen, diesen Tag für eine politische Demonstration zu nutzen.

Vom Ergebnis hoch begeistert, sprachen die Initiatorinnen und Initiatoren von einer "wichtigen sozialdemokratischen Kundgebung für das Frauenwahlrecht" und sie beschlossen, künftig jedes Jahr einen Tag für das politische Stimmrecht der Frau zu bestreiten.

Mit dieser Entscheidung begann eine Entwicklung, die auch heute noch nicht abgeschlossen ist.

Auch heute wird jedes Jahr am 8. März der Internationale Frauentag begangen.

Wie aber kam es zu der Festlegung auf den 8. März?

Was wurde gefordert, nachdem die Frauen das Wahlrecht erstritten hatten?

Welche Unterschiede gab es bei den Feierlichkeiten in Ost und West?

Dies sind Fragen, die im Vortrag beantwortet werden sollen.

Gezeigt werden wichtige Quellen zur Geschichte des Internationalen Frauentages. Zum Beispiel das Plakat "Heraus mit dem Frauenwahlrecht", welches so gut gelungen war, dass es 1914 prompt verboten wurde.

Frauenschaffen und Frauengestalten  
in der bildenden Kunst



50 Jahre Internationaler Frauentag

Die Historikerin Dr. Kerstin Wolff, geb. 1967, studierte Geschichte und Politikwissenschaften an der Universität Kassel. Anschließend wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Kassel und seit 1999 Forschungsreferentin bei der Stiftung Archiv der deutschen Frauenbewegung. Sie ist Redakteurin der Zeitschrift: "Ariadne - Forum für Frauen- und Geschlechtergeschichte".



Kosten: 3,00 €  
Kartenverkauf  
an der Museumskasse  
ab 17. Februar

# HISTORISCHES MUSEUM AURICH

26603 AURICH · BURGSTRASSE 25 · TEL. 04941-18311  
ÖFFNUNGSZEITEN: DIENSTAG - SONNTAG 11-17 UHR

## In eigener Sache . . .

Die Auricher Frauenwochen werden alljährlich mit großem Erfolg von der „Arbeitsgemeinschaft Auricher Frauen“ organisiert. Diese Arbeitsgemeinschaft ist ein überparteilicher und überkonfessioneller Zusammenschluss von Organisationen, Verbänden, Einrichtungen und Einzelpersonen, die professionell und/oder ehrenamtlich in der lokalen Frauenarbeit engagiert sind.

Dabei lebt das außerordentlich vielseitige Programm, dass Sie gerade in den Händen halten davon, dass immer wieder neue Ideen, neue Themen und neue Talente eingebracht werden.

Deshalb sind dem Organisationsteam neue Mitstreiterinnen jederzeit herzlich willkommen! Ganz gleich, ob Sie sich an den vorbereitenden Diskussionen beteiligen möchten oder ob Sie eigene Angebote einbringen könnten: unser Team kann immer Verstärkung brauchen! Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, damit wir besprechen können, ob eine Zusammenarbeit in Frage kommt!

**Kommunale Gleichstellungsbeauftragte**

der Stadt Aurich

Ina Boje

Bgm. -Hippen-Platz 1

26603 Aurich

0 49 41 - 12 19 00

[boje@stadt.aurich.de](mailto:boje@stadt.aurich.de)

[www.aurich.de](http://www.aurich.de)

**. . . denn die nächsten Frauenwochen kommen bestimmt und nach den Frauenwochen ist vor den Frauenwochen!**

## **Das Ende einer Beziehung**

*Wenn ein Partner oder eine Partnerin das Ende einer Beziehung nicht akzeptieren kann.*

Die Frauen-Union, Kreisverband Aurich, lädt ein zu einer Informationsveranstaltung zu dem Thema:

### **Stalking**

- Wie kann ich mich schützen?
- An wen kann ich mich wenden?
- Welche Hilfe bietet die neue gesetzliche Regelung?

Termin: 09. März 2007, 19.00 Uhr

„Ostfrieslandhaus“, 26603 Aurich,  
Weddigenstr. 5

Der Eintritt ist kostenlos  
Getränke und Verzehr sind von den Teilnehmern zu zahlen.

# .Frauenperspektiven.gestern.heute.übermorgen.

Am Samstag, 10. März 2007, findet im Europahaus, Haus Wallheimer, von-Jhering-Str. 35 in Aurich, von 10.00 – 17.00 Uhr der Aktionstag statt. Besucherinnen können je nach Wunsch den ganzen Tag oder einzelne Veranstaltungen genießen.

- 10:00 Uhr**      **Ankommen und Begrüßen**  
Kaminzimmer    Texte von Anne Galle, Autorin  
                         Kreistanz mit Christel Weidlich
- 10:30-11:45**    **Gemeinsamkeiten und Widersprüche von Gender Studies,  
1.Etage**            **Feminismus und politischer Bewegung**  
                         Vortrag mit anschließender Diskussion  
                         Anna Eggers, Studentin der Gender Studies und Mathematik, Humboldt  
                         Universität, Berlin
- 10:30-11:45**    **Das tut mir gut und steht mir zu**  
2.Etage            Tipps und Anregungen rund um den gesundheitsfördernden Sport.  
                         Was gehört dazu? Was fördert die Krankenkasse?  
                         Margret Jacobs und Barbara Maria Lindner, Fachkräfte für Sport und  
                         Bewegung
- 11:45-13:15**    **Der Wellness- und Fitnessboom-  
Kaminzimmer**    **Geweckte Begehrlichkeiten ohne Körper?**  
                         Vortrag mit anschließender Diskussion  
                         Brigitte Schäfer, Dipl.-Päd. MPH
- 13:00-14:00**    **Mittagspause mit kleinem Imbiss\***  
                         Kosten ca. 6€ ohne Getränke
- 14:00 Uhr**      **Einführung in die Nachmittagsveranstaltungen**

- 14:15-15:45**    **Europäische Salonkulturen**  
Kaminzimmer    Die Salonkultur Europas ist eine tradierte Frauenkultur, die sich im  
                         Zeichen der Philosophie der Aufklärung mit vielen großen Namen  
                         verband. Diese Geselligkeitskultur erlebt heute eine Renaissance.  
                         Beate Neubauer, Historikerin, Schwerpunkt Frauenforschung, Berlin
- 14:15-15:00**    **Schnulleralarm**  
1. Etage            Vorstellung des Projekts zum Thema "Frühschwangerschaften", das in  
                         Zusammenarbeit mit dem "Netzwerk junge Mütter im Landkreis Aurich"  
                         entwickelt wurde.  
                         Ellen Habben, Soz.-Päd.
- 14:15-15:00**    **Musik und Texte**  
2. Etage            Musik zum Träumen, Nachdenken und Schmunzeln: Klezmer-Musik,  
                         Serbische Tänze, Lieder von Gerhard Schöne.  
                         Kristina Beck (Blockflöten), Roswitha Eden (Trommel, Percussion) und  
                         Ines Meenken (Gitarre, Klavier, Gesang)
- 16:00-17:00**    **Essen und gegessen werden**  
2. Etage            Zu dick? Zu dünn? Schönheitsideale, Diäten, Essstörungen...  
                         Sigrid Bleeker-Hermans, Suchttherapeutin
- 16:00-16:45**    **Schnulleralarm**  
1. Etage            Vorstellung des Projekts zum Thema "Frühschwangerschaften", das in  
                         Zusammenarbeit mit dem "Netzwerk junge Mütter im Landkreis Aurich"  
                         entwickelt wurde.    Ellen Habben, Soz.-Päd.
- ca. 17.00 Uhr**    **Abschied und Tanz** im Kaminzimmer

verantwortlich: Irmtraut Lutschewitz-Behrens (DW/Frauenring), Ingrid Völkner (DHB),  
Christiane Eggers, Barbara Lindner, Christel Weidlich, Christiane Norda

## Bewußt SEIN anstatt krank WERDEN

Ich fahre mit meinem Auto, als plötzlich die Motorkontrollleuchte angeht. Der Abschleppwagen bringt meinen Wagen in die Werkstatt. Der Mechaniker baut die Kontrolllampe aus und wünscht mir alles Gute für die weitere Fahrt.....

Ich bin unterwegs als plötzlich rasende Schmerzen jede weitere Handlung verhindern. Eine Bekannte bringt mich zum nächsten Arzt. Er gibt mir ein Schmerzmittel, das schnell wirkt und wünscht mir alles Gute für den weiteren Weg.....

Wieso akzeptieren wir oft so eine Behandlung für uns, würden aber jeden Automechaniker sofort verklagen? Wie bewusst bin ich mir und welche Denkansätze unterstützen mich dabei? Wie kann ich lernen, durch bewusstes Erkennen der Symptomatik zu verhindern, krank zu werden? Was ist überhaupt Gesundheit? Wozu dienen Symptome?

Barbara Maria Lindner  
Reiki-Meisterin und -Lehrerin

### Ort und Zeit:

Mütter- und Frauenzentrum, Breiter Weg 22, Aurich  
14.März 2007, 20.00 Uhr

## Wellness - Wohlfühlen in Alltag und Beruf mit Milch und Milchprodukten

Bedeutung einzelner Milchinhaltsstoffe für Gesundheit, Schönheit und Vitalität

Es spricht Frau Dipl. oec. troph. Frauke Holzschuher,  
Landesvereinigung der Milchwirtschaft  
Niedersachsen e.V.

Am Donnerstag, den 15. März 2007,  
von 10.00 - 12.00 Uhr  
EWE-KundenCenter Aurich, Breiter Weg 58

Anmeldungen bis zum 10. März 2007

bei der Vorsitzenden der KAG der  
Landfrauenvereine im Altkreis Aurich

Christine Säfken, Tel./Fax: 04942/1305

## 60 Jahre nach Kriegsende - Was hat das mit mir zu tun?

### Workshop

Leitung: Irmtraut Lutschewitz-Behrens, psychologische Beraterin beim Diakonischen Werk/Deutscher Frauenring e. V.

Wir haben eine Geschichte, wir sind Geschichte und wir verkörpern Geschichte!

60 Jahre nach Kriegsende scheint sich der gesellschaftliche Raum, der eine Auseinandersetzung mit unserer nationalsozialistischen Vergangenheit erlaubt, weiter zu öffnen. In manchen Fällen gelingt es der Enkelgeneration, was zwischen Eltern und Kindern nicht glücken wollte: darüber zu sprechen...

In dem Workshop begeben wir uns auf Spurensuche, wenden uns schwerpunktmäßig dem Schicksal der Kriegskinder zu und beschäftigen uns mit einigen Aspekten der transgenerationalen Weitergabe von Gefühlen und Erfahrungen.

Ort: Diakonisches Werk, Kirchdorfer Str. 15, Aurich

Zeit: Freitag, 16. März 2007, 17.00 - 21.00 Uhr

Anmeldung: Wegen der begrenzten Teilnehmerinnenzahl wird um Anmeldung gebeten unter Tel. 0 49 41/60 41 60

## Fünfundzwanzigstes ökologisches Frauen-Frühstück

Sonnabend, den 17. März 2007,  
10.30 Uhr, Europahaus Aurich, von-Jhering-Str. 35

*Diese Veranstaltungsreihe soll dazu beitragen, den Zusammenhang zwischen Natur- und Umweltzerstörung und unserem ganz alltäglichen Verhalten zu erleben und zu verstehen.*



*Referieren wird diesmal*

### Ulrike Röhr

*von der Umweltorganisation „genant“, die Studien und Projekte zu Geschlechtergerechtigkeit und Klimaschutz durchführt.*

*über*

### *Frauen und Umwelt in der Einen Welt - Täterinnen oder Opfer?*

*Damit wir für das Frühstück, das aus einem vollwertigen Frühstücks-Mittagsbuffet besteht, einkaufen können, bitten wir um Anmeldung bis zum 14. März 2007 bei Monika Sobek, Tel. 04941/2396*

*Die Kosten betragen 9.00 Euro*

*Marie-Schlei Verein, Europahaus Aurich,  
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aurich*

## Ich darf glücklich sein!

Eine Zukunftswerkstatt  
für junge Frauen

Ort:  
Kreisvolkshochschule Aurich  
Oldersumer Straße 65-73, Aurich

Zeit: Dienstag, 20.03.2007  
08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos  
Anmeldungen bis 09.03.2007 bitte unter:  
04941/95 80 135

Veranstalterin: Kreisvolkshochschule  
Aurich

## Wir Schreck schrauben

Heimwerken für Frauen

Dieser Kurs wendet sich an Frauen ohne technische Vorkenntnisse. Die Teilnehmerinnen erlernen verschiedene handwerkliche Arbeiten und kleine Reparaturen, die am Fahrrad, im Haushalt oder im Zusammenhang mit Umzug und Renovierung anfallen, selbst auszuführen.

### Veranstaltungsort:

Betriebshof der Stadt Aurich,  
Hammerkeweg 16, 26603 Aurich

### Termine:

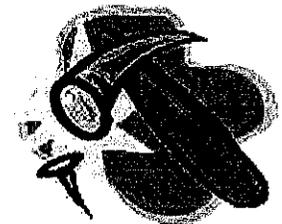
Di., 20. März / Do., 22. März /  
Do., 12. April / Di., 17. April /  
Do., 19. April / Di., 24. April  
2007  
jeweils von 20.00 - 22.00 Uhr

### Anmeldeschluss:

12. März 2007

### Kursgebühr:

30,00 € für alle sechs Abende



Veranstalterin:  
Kommunale Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aurich

## **Wenn Eltern älter werden**

Eine schwierige Lebensphase, wenn die bisherigen Rollen sich umkehren und nun die Eltern diejenigen werden, die Hilfe benötigen.

Aber was kann ich leisten ? Und was will ich leisten ? Wie kann ich für mich selbst sorgen, um mich nicht als „Sandwich-Frau“ zwischen den Eltern und der eigenen Familie aufzureiben ? Und wie gehe ich mit meinen Gefühlen um ? Was mache ich z.B. mit meiner Wut, Trauer oder vielleicht auch Schuldgefühlen ? Fällt es mir schwer, die Eltern loszulassen ? Das sind nur einige „Blitzlichter“ dieser vielschichtigen Thematik.

Das Betrachten und Erspüren dessen, was da im eigenen Leben geschieht, kann ermutigen, Kraftquellen erschließen und helfen, neue Wege im Umgang mit den Eltern zu finden. Und es kann zu der Klarheit führen, die notwendig ist, um wirklich bewusste Entscheidungen zu treffen.

Ich möchte Sie dazu ermutigen, sich diesem wichtigen Thema zwischen Tabu und Angst zuzuwenden.

Mittwoch, den 21.03.2007, 18.30 - 21.00 Uhr  
im Mütter- und Frauenzentrum Aurich, Breiter Weg 22.  
(Die Teilnahme ist kostenlos.)

Bitte melden Sie sich unter Tel. 04977/917485 an und bringen etwas zum Schreiben mit.

Ich freue mich auf Sie !

*Beatrix Sobel, Raum-schaffen.de*

## **Und wenn der Tod Euch scheidet?**

Die Senioren-Union und Frauen-Union, Kreisverband Aurich, laden ein zu einer Informationsveranstaltung zu dem Thema:

### **Hinterbliebenenrente (Witwen oder Witwer)**

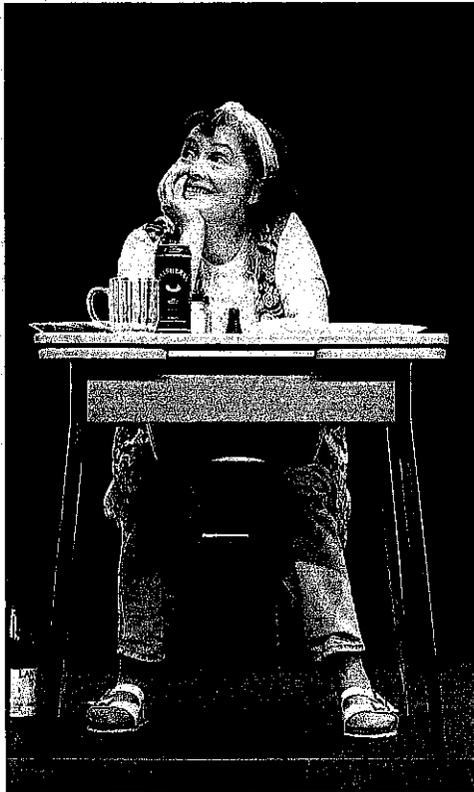
- Wie ist der derzeitige Stand?
- Welche Veränderungen sind geplant für Personen **unter 40 Jahren?**
- Welche Veränderungen sind geplant für Personen **über 40 Jahren?**

Termin: 23. März 2007, 19.00 Uhr

„Ostfrieslandhaus“, 26603 Aurich, Weddigenstr. 5

Der Eintritt ist kostenlos  
Getränke und Verzehr sind von den Teilnehmern zu zahlen.

Die Heilige Johanna  
der Einbauküche



~~~~~  
 Veranstalterinnen:  
 Stadt Aurich -Kultur- und  
 Kommunale Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aurich

**Die Heilige Johanna  
der Einbauküche**

*Frauke Schütt, geborene Petersen, fristet ihre grauen Ehefrauentage in ihrer Einbauküche. Gatte Heiko ist zum griesgrämigen Gewohnheitstier geworden. Als er Frauke Spiegeleier vor die Füße kippt, rastet sie endgültig aus. Ihr Abschiedsbrief: "Bin in Griechenland, komme in 14 Tagen wieder." Was aber treibt Frauke in Griechenland? Das erzählt die Hamburger Schauspielerin Herma Koehn in dem amüsanten Ein-Frau-Stück "Frauke Petersen - oder Die Heilige Johanna der Einbauküche".*

*Karten gibt es in der Buchhandlung Schulenberg, Burgstraße  
und der Stadt Aurich -Kultur-.*

**Stadthalle Aurich  
 Samstag, 24. März 2007  
 Beginn: 20.00 Uhr; Einlass: 19.30 Uhr  
 Eintritt 13,00 €**

**. . . also verpassen Sie nicht  
 Herma Koehn und das Drama in der  
 Einbauküche . . .**

V.i.S.d.P.:  
Arbeitsgemeinschaft Auricher  
Frauen  
c/o Gleichstellungsbeauftragte der  
Stadt Aurich

Ina Boje, Dipl.- Päd.  
Stadtverwaltung Aurich  
Bgm.-Hippen-Platz 1  
26603 Aurich  
Tel. 04941/12-1900  
Email: Boje@stadt.aurich.de

Für Inhalt und Gestaltung sind die  
jeweiligen Veranstalterinnen  
verantwortlich.

- Arbeitsgemeinschaft Auricher Frauen
- Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen
- Auricher Kirchengemeinden
- Deutscher Frauenring
- Deutscher Hausfrauen - Bund
- Diakonisches Werk, Aurich
- Europahaus Aurich
- Frauenunion, Kreisverband Aurich
- Historisches Museum Aurich
- Kommunale Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aurich
- Kreisarbeitsgemeinschaft der Landfrauen (KAG)
- KVHS Aurich
- Marie-Schlei-Verein
- MTV Aurich
- Mütter- und Frauenzentrum Aurich
- Netzwerk Junge Mütter im Landkreis Aurich
- Senioren-Union, Kreisverband Aurich
- Stadt Aurich -Kultur-
- Stadtbibliothek Aurich
- Kinocenter Aurich

und

- Christiane Eggers
- Anne Galle
- Sandra T. Klaassen
- Barbara Lindner
- Christiane Norda
- Beatrix Sobel
- Ulrike Teusen
- Christel Weidlich